



## Neue iab-austria-Studie: Social Media zukunftsweisend für HR-Experten in Unternehmen – BILD

ID: LCG23401 | 11.10.2023 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Wirtschaft –sterreich | Medieninformation

**Neue Studie von Mindtake für die Arbeitsgruppe Social Media des interactive advertising bureau austria unterstreicht den hohen Stellenwert von Social Media für Human Resources in Unternehmen. Insbesondere Social Recruiting und Employer Branding stehen hoch im Kurs, um Talente anzusprechen.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Anfang Juli 2023 befragte Mindtake im Auftrag der Arbeitsgruppe Social Media des interactive advertising bureau austria 307 HR-Experten in Unternehmen zu ihrer beruflichen Nutzung von Social Media für Human-Resources-Maßnahmen in Unternehmen. Insgesamt zwei Drittel der Befragten (65,5 Prozent) bewerten den Nutzen von Social Media für HR-Themen, insbesondere für Recruiting und Employer Branding, als mindestens hoch. Rund 70 Prozent der Unternehmen nutzen Social Media aktuell für die Ausschreibung von Stellenanzeigen, 62 Prozent für die Kommunikation von Unternehmenswerten und 57 Prozent für Employer Branding. Die am häufigsten genutzten Plattformen hierfür sind Facebook mit 69,7 Prozent, gefolgt von Instagram mit 59,3 Prozent und LinkedIn mit 50,5 Prozent.

„Die Ergebnisse unserer neuen Studie belegen, dass die Nutzung von Social Media für HR-Aktivitäten nicht mehr wegzudenken ist, wenn Unternehmen erfolgreich sein möchten. Insbesondere Social Recruiting und Employer Branding werden sich in Zukunft immer mehr auf den großen Social-Media-Plattformen wie Facebook, LinkedIn und Instagram abspielen, um die jungen Generationen authentisch anzusprechen“, so **Laura Pörtl** (Adverserve), Leiterin der Arbeitsgruppe Social Media des iab Austria.

## Messbare Erfolge für Social Recruiting und Employer Branding

Social Recruiting, die gezielte Ansprache von Talenten über soziale Medien, findet ebenfalls hauptsächlich auf den genannten Plattformen statt, wobei Facebook mit 59 Prozent vor LinkedIn mit 51 Prozent und Instagram mit 47 Prozent liegt. Der Erfolg von Social Recruiting und Employer Branding wird mit 54,3 Prozent vornehmlich an der Qualität der eingehenden Bewerbungen gemessen, gefolgt von der Interaktionsrate (49 Prozent) und an der Anzahl an passenden Bewerbern (45,7 Prozent). Die Maßnahmen werden dabei mit 72 Prozent von den meisten Unternehmen in House über die eigenen Social Media Accounts gehandhabt.

Werbungen auf Social Media (57 Prozent) und Beiträge auf Seiten von Drittanbietern (52 Prozent) werden dabei von etwas mehr als der Hälfte der Unternehmen genutzt. Ungefähr die Hälfte der Firmen nutzt bis zu 35 Prozent der Employer-Branding-Maßnahmen für Social Recruiting, weniger als jedes zehnte Unternehmen nutzt diese gar nicht. Die Ergebnisse der neuen iab-austria-Studie unterstreichen die wichtige Rolle von Social Media im HR-Bereich. Insbesondere für Social Recruiting und Employer Branding wird die Nutzung der großen Plattformen wie Facebook, LinkedIn und Instagram weiter zunehmen, um die nächsten Generationen am Arbeitsmarkt effektiv anzusprechen.

Die gesamte Studie finden Sie zum Download auf [iab-austria.at](http://iab-austria.at) . Die Studie wurde von Die Goldkinder Wien, AboutMedia und Media Brothers gesponsert.

## Die AG Social Media des iab austria

Die AG Social Media steht unter der Leitung von Laura Pörtl (Adverserve) . Weitere Mitglieder sind **Armin Rogl** und **Bernd Muggi** (MediaBrothers) , **Millad Shahini** (Allianz) , **Clemens Marischen** (Die Goldkinder) , **Jasmin Reda** (take 3) und **Alexandra Lanz** (e-dialog) . Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf [iab-austria.at/iab-austria/arbeitsgruppen/ag-social-media](http://iab-austria.at/iab-austria/arbeitsgruppen/ag-social-media) .

## Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

Mit über 200 Mitgliedern aus allen Teilbereichen (Verlagshäuser und Medienunternehmen, Werbetreibende, Agenturen, technische Dienstleister und Start-ups) ist das iab austria die größte unabhängige Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft. Das iab austria entwickelt im Dialog der spezialisierten und vernetzten Arbeitsgruppen mit allen Stakeholdern holistische Sichtweisen und vertritt die Interessen der gesamten Digitalwirtschaft konsensual. Um den Digitalstandort zu stärken, entwickelt das iab austria technische und rechtliche Standards sowie Aus- und Weiterbildungsprogramme, fördert den Wissensaustausch durch Veranstaltungen und Publikationen, veranstaltet mit dem iab webAD den wichtigsten Preis der Digitalwirtschaft und vertritt die politischen Interessen auf nationaler und europäischer Ebene. Weitere Informationen auf [iab-austria.at](http://iab-austria.at)

### **+++ BILDMATERIAL +++**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](http://leisure.at)  
(Schluss)

